

RESPECT

ansbachs kulturprogramm zu umweltschutz, klimawandel und gesellschaftlicher verantwortung



september

di 11.9. 19.30



kammerspiele saal
Respect-Diskussion//

Bayerns Verantwortung für die Eine Welt

Eintritt frei

Bund Naturschutz und das Eine Welt-Netzwerk Bayern haben zur Landtagswahl fünf Forderungen rund um Umweltschutz und fairen Handel aufgestellt, mit denen sie heute die vier Kandidat*Innen für den Bayerischen Landtag bei einer Podiumsdiskussion konfrontieren. Bei anschließenden Direktgesprächen an Infoständen können diese und auch Mitbewerber anderer Parteien ihre Standpunkte verdeutlichen.

Eingeladen sind: N.N. (CSU), Norbert Ringler (SPD), Dr. Peter Bauer (FW) und Martin Stümpfig (Bündnis 90/Die Grünen)

Moderation: Hannes Hüttinger (Bund Naturschutz Bayern)

Veranstaltet in Zusammenarbeit mit Bund Naturschutz Bayern (Kreisgruppe Ansbach), Eine Welt Verein Herrieden und CVJM-Weltladen Ansbach sowie der Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft.

di 18.9. 19.30

kammerspiele saal
Respect-Kino//

From Buiness to Being

DE 2017, 90 Min. FSK 0
Eintritt frei

Der Film From Business To Being erzählt die Geschichte dreier Führungskräfte, die sich auf die Suche nach Wegen aus dem „Hamsterrad des Getriebenseins“ gemacht haben: Ein ehemaliger Investmentbanker bei Lehman Brothers, ein Großprojektmanager der Automobilindustrie und ein Gebietsverantwortlicher der „dm“ Drogeriemarktkette. Ihre Motivation: der Wunsch nach mehr Begeisterung, Sinnhaftigkeit und Authentizität bei ihrer Arbeit.

Welche Fähigkeiten benötigen Führungskräfte in Zukunft und wie müssen Organisationen in einer globalisierten Welt für ein besseres Miteinander neu gedacht und gestaltet werden? Auf der Suche nach Antworten treffen die Filmemacher auf Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Meditationspraxis, die eine Brücke zwischen „Business“ und „Being“ schlagen und neue Impulse für einen Kulturwandel im Wirtschaftsleben geben, der das Wohl aller im Sinn hat.

Diskussion: Renate Eger (Eger & Eger), Dipl. Inf. Stefan Probst (Entresol, Erlangen) und Matthias Schwab (Sprachlabor Soziale Praxis, Ansbach)

fr 21.9. ab 15.00



im stadtraum
Respect-Aktion//

PARK(ing) DAY ANSBACH

Kreative Freiräume schaffen, wo sonst Fahrzeuge stehen
Eintritt frei

Der PARK(ing) DAY findet seit 2005 statt, mittlerweile weltweit in über 150 Städten. Immer am dritten Freitag im September verwandeln Künstler*innen, Designer*innen und andere Kreative Parkplätze in temporäre öffentlichen Begegnungsräume, also kleine Parks. Auch Engagierte aus Vereinen und Verbänden, ja alle, die die Aktion unterstützen möchten, können teilnehmen. Gemeinsam führen wir vor, wie der öffentliche Raum besser genutzt werden könnte als durch abgestellte Automobile. So zeigt sich auch die Lebendigkeit und das gestalterische Potenzial unserer Stadt.

Weitere Informationen auf sites.google.com/view/parkingday-ansbach

oktober

1.10.-26.10

klimaläden
Respect-Ausstellung//

Wasser - ein kostbares Gut

Eintritt frei

Essen, duschen, reinigen - in Deutschland verbraucht jeder Bürger durchschnittlich 121 Liter Trinkwasser pro Tag. Durch unseren Konsum beanspruchen wir zusätzlich Wasservorkommen weltweit, auch in Regionen, in denen extremer Mangel an sauberem Wasser herrscht. Die Ausstellung des VerbraucherService Bayern zeigt, wie wir sorgsamer mit unserem Wasser umgehen und es vor Schadstoffen schützen können. Denn sauberes Trinkwasser ist unsere wichtigste Ressource.

Öffnungszeiten: Mo und Di 10 - 17 Uhr, Do 10 - 18 Uhr, Fr 10 - 15 Uhr

so 7.10. 15.00

naumannstr. 4 /
endresstr
Respect-Aktion//

Erntefest der Gartenpiraten

Genuss zum Saisonabschluss
Eintritt frei

Nach erfolgreicher Re-Kultivierung des neuen Grundstücks ziehen die Gartenpiraten gärtnerische und kulinarische Bilanz. Was hat der Gemeinschaftsgarten im ersten halben Jahr seiner Existenz an Erfahrungen und Früchten, an Geschmack und Gerüchen gebracht? Jede*r ist herzlich eingeladen, sich bei der einen oder anderen Kostprobe über das Projekt oder urban-gardening-Aktionen im Allgemeinen auszutauschen.

Mehr Informationen unter:
<https://www.angruenen.de/urban-gardening.php>

mi 10.10. 19.00

klimaläden
Respect-Vortrag//

Solares Lüften mit Wärmegewinn

Eintritt frei

Beim Solaren Lüften sorgen Solar-Luft-Kollektoren für die Lüftung und Beheizung sowie für die Entfeuchtung und Trocknung von Gebäuden. Ein solarbetriebener, integrierter Ventilator transportiert die frische, warme und trockene Luft ins Haus. Diese Lüftung erneuert stündlich das gesamte Luftvolumen durch Mitwirkung der Sonnenenergie und ist eine kostengünstige Methode. So verteilt sich die Wärme selbstständig im ganzen Haus.

Wie läuft der Prozess des Solaren Lüftens genau ab?
Wer kann von diesem Konzept profitieren? Gibt es Förderprogramme und wie viel kosten die Kollektoren?

Auf diese und weitere Fragen geht Willi Krauss, Energiepionier und Leiter des Arbeitskreises Energie und Klima des BN, Kreisgruppe Ansbach, ein.



sa 13.10. 14.00
loft, maximilianstr. 29
Respect-Aktion//



Feinstaubmessung selbst gemacht

Das Citizen Science Projekt luftdaten.info
 Eintritt frei

In der sich selbst ständig aktualisierenden Feinstaub-Karte auf der Internetseite luftdaten.info werden mittlerweile tausende Messwerte aufbereitet und visualisiert. Um die in Ansbach vom Bayerischen Landesamt für Umwelt erfassten Daten zu ergänzen, z. B. um Werte aus den Wohngebieten und Ortsteilen, können auch Laien eigene Feinstaubmessgeräte bauen.

Unter Anleitung von Dr. Bernhard Schmid (Bund Naturschutz Bayern) ist nach etwa einer Stunde ein regenfestes Gerät mit Feinstaubsensor und WLAN-Sender fertig. Dieses können Sie dann am Wohnort im Freien aufstellen und durch die Bereitstellung der Werte an luftdaten.info Teil des zivilgesellschaftlichen Forschungsprojekts werden. Gleichzeitig erfahren wir so einiges über die Luftqualität in Ansbach und die Auswirkungen, die das Wetter und der Verkehr darauf hat.

Wegen der Bestellung der Bauteile (Kostenbeitrag ca. 50 Euro) ist eine Anmeldung bis 2.10. erforderlich: info@respect-ansbach.de

Tomorrow. Die Welt ist voller Lösungen

FR 2015, 118 Min, FSK 0
 Ein Dokumentarfilm von Cyril Dion u. Mélanie Laurent
 Eintritt frei

Was, wenn es die Formel gäbe, die Welt zu retten? Was, wenn jeder von uns dazu beitragen könnte? Als die Schauspielerinnen Mélanie Laurent und der französische Aktivist Cyril Dion in der Zeitschrift „Nature“ eine Studie lesen, die den wahrscheinlichen Zusammenbruch unserer Zivilisation in den nächsten 40 Jahren voraussagt, wollen sie sich mit diesem Horror-Szenario nicht abfinden. Schnell ist ihnen jedoch klar, dass die bestehenden Ansätze nicht ausreichen, um einen breiten Teil der Bevölkerung zu inspirieren und zum Handeln zu bewegen.

Also machen sich die beiden auf den Weg. Sie sprechen mit Experten und besuchen weltweit Projekte und Initiativen, die alternative ökologische, wirtschaftliche und demokratische Ideen verfolgen. Was sie finden, sind Antworten auf die dringendsten Fragen unserer Zeit. Und die Gewissheit, dass es eine andere Geschichte für unsere Zukunft geben kann.

di 23.10. 19.30
kammerspiele saal
Respect-Kino//



do 25.10. 18.30
klimaladen
Respect-Vortrag//



Reinigungsmittel im Haushalt - zu viel des Guten?

Eintritt frei

Spezialreiniger, Desinfektionsmittel, Pflegepolituren – die Vielfalt bei Reinigungsmitteln ist groß und kann zuweilen für Verwirrung sorgen. Zu viele verschiedene und vor allem aggressive Reinigungsmittel belasten das Abwasser und die Umwelt. Welche Mittel brauche ich im Haushalt wirklich? Gisela Endt, Umweltberaterin beim VerbraucherService Bayern, gibt Tipps zum sinnvollen Umgang mit Reinigungsmitteln.

november
5. - 30.11.
klimaladen
Respect-
Ausstellung//



Energiewende

Eintritt frei

Die Energiewende ist eines der akutesten Themen unserer Zeit. Ziel der Energiewende in Deutschland ist es, bis 2050 den Anteil der Erneuerbaren Energien am Stromverbrauch auf 80 % zu steigern, den Primärenergieverbrauch um 50 % zu senken und den Treibhausgasausstoß in Einklang mit den EU-Zielen zu reduzieren.

Die Ausstellung informiert kompakt über die Umweltschäden durch die traditionelle Energieversorgung, welche den Übergang zu den erneuerbaren Energien so dringlich machen. Sodann werden Entstehung und Folgen des deutschen Erneuerbaren-Energien-Gesetzes (EEG) sowie die Aufgaben dargestellt, vor denen die Energiewende heute steht.

Die Wanderausstellung des Solarenergie-Fördervereins Deutschland e.V. (SFV) soll dafür werben, dass die Energiewende wieder Fahrt aufnimmt und, dass wichtige Themen wie Energiewende und Erneuerbare Energien ein großes Publikum finden.

Öffnungszeiten: Mo und Di, 10-17 Uhr; Do, 10-18 Uhr; Fr, 10-15 Uhr

di 06.11. 19.30
kammerspiele saal
Respect-Kino//



ENDLICH

Kurzfilme und Gespräche zum Thema Tod, Trauer und Leben
 Eintritt frei

Verantwortung wächst aus dem Bewusstsein der eigenen Vergänglichkeit. Deshalb rücken wir das Thema des Todes in den Fokus: Sterben – Trauer – Bestattungskultur, diese und weitere Aspekte werden anhand von Kurzfilmen thematisiert und im Anschluss u.a. mit Pfarrer Dr. Dieter Kuhn und Vertretern des Hospizvereins diskutiert.

Im Rahmen des Projekts „Ars moriendi. Die Kunst zu leben und zu sterben“
www.anspruch.info

di 13.11. 19.30
kammerspiele saal
Respect-Kino//



My Stuff. Was brauchst Du wirklich?

Dokumentation/Komödie von Petri Luukkainen
 SF 2013, 83 Min., FSK 0
 Eintritt frei

Was brauchen wir zum Leben? Was benötigen wir zum Glückseligkeit? Petri ist Mitte 20, als seine Freundin ihn verlässt. Er tröstet sich, indem er seine Kreditkarte zum Glücken bringt. Er kauft und kauft und kauft. Glücklicher wird er dadurch nicht. Petri steckt tief in einer echten Existenzkrise, als er sich entscheidet, ein einjähriges Selbst-Experiment zu starten: Er packt alles, was er hat, in ein Self Storage-Lager und legt klare Regeln fest: Jeden Tag darf er einen Gegenstand aus dem Lager zurückholen. Neue Dinge kaufen darf er in dieser Zeit nicht.

Der Film stellt die Frage, was wirklich wichtig ist im Leben. Dabei hält der Film uns allen auf humorvolle Weise einen Spiegel vor.

mo 19.11. 19.30
kammerspiele saal
Respect-Kino//



Upcycling – Das Ende der Wegwerfgesellschaft

Eintritt frei

Unter Upcycling versteht man die Umwandlung scheinbar nutzloser Materialien in neuwertige Produkte. Mit Podiumsdiskussionen und Filmbeiträgen von Studenten der Hochschule Ansbach wollen wir uns dem Gegenteil der Wegwerfgesellschaft widmen. Upcycling-Profis geben Tipps zur kreativen Neuverwertung und stellen ihre Ideen und Produkte vor. Auf die Bedeutung von Upcycling in unserer konsumorientierten Gesellschaft wird in Gesprächen mit Nachhaltigkeits-Experten aus der Region eingegangen.

In Zusammenarbeit mit FrankenSein-Redaktion der Hochschule Ansbach

di 20.11. 19.30
stadtbücherei
ansbach
Respect-Vortrag//



**„Mit den Waffen eines Mannes?“
 Mittelalterliche Männlichkeiten.**

Ein Vortrag von Nadja Bennewitz
 Eintritt frei

Was als männlich gilt und galt, ist nicht nur gesellschaftlich, sondern auch historisch wandelbar: An welchen „Mansbildern“ konnten sich mittelalterliche Zeitgenossen orientieren? Welches war die hegemoniale Männergruppe, und wie gelang es ihr, den Führungsanspruch über andere zu behaupten? Was waren randständige Männlichkeiten, und wie wurden sie in der zeitgenössischen Kunst des Spätmittelalters dargestellt?

Begegnen Sie dem fürsorglichen Vater, dem Blätter speienden „Grünen Mann“ oder den Magiern aus dem Morgenland, die zu adligen Modegecken mutierten.
 In Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsstelle der Stadt Ansbach und dem Frauenring Ansbach.

mi 28.11. 19.00
klimaladen
Respect-Vortrag//



Elektromobilität – aktuelle Entwicklungen

Eintritt frei

Dieselskandal, Umweltschutz, Feinstaubbelastung in Städten – all diese Gründe tragen dazu bei, dass Elektromobilität derzeit zunehmend in die öffentliche Wahrnehmung rückt. Im Rahmen des Vortrags „Elektromobilität – aktuelle Entwicklungen“ am 28. November 2018 um 18.00 Uhr im Klimaladen Ansbach stellt Herr Markus Rützel, Geschäftsführer der solid GmbH, Fürth, den Trend der elektrifizierten Fortbewegung vor. Schwerpunkte des Vortrags werden der aktuelle Markt an Elektrofahrzeugen, der Ladevorgang im privaten und öffentlichen Raum sowie die Ladeinfrastruktur sein.



IMPRESSUM
 Veranstalter: Ansbacher Kammerspiele e.V., Stadt Ansbach, pilotraum01 e.V. in Kooperation mit Fachbereichen der HS Ansbach und kunst | konzepte. facebook.com/RESPECTansbach

Koordination:
 Dr. Christian Schoen (Ansbacher Kammerspiele / pilotraum01 e.V. / LOFT)
 Stephan Wickerath (Stadt Ansbach) und Jakob Ackermann (Hochschule Ansbach)
 Jakob Ackermann (RESPECT), Richard Illig (Ansbacher Kammerspiele)

Kontakt:
 Ansbacher Kammerspiele
 Dr. Christian Schoen
 Maximilianstr. 29
 91522 Ansbach
 Tel. 0981 2059680
 info@respect-ansbach.de

Stadt Ansbach
 Stephan Wickerath
 Nürnberger Str. 32
 91522 Ansbach
 Tel. 0981 51397
 stephan.wickerath@ansbach.de

RESPECT wird gefördert von

